

Anwesend: siehe Liste

Entschuldigt M. Petendi, Barbara Göppner , Lara Haßfurter

Vorbemerkung : Protokoll der letzten Sitzung wurde versehentlich nicht erstellt  
Wesentliche Inhalte waren: 4 AK

- Kirche in der Stadt - Stephanie Eckstein
- Ökumene – Monika Petendi
- Frau in der Kirche – Barbara Bauer-Lieberth
- Öffentlichkeitsarbeit – Matthias Schwarzmann

### **TOP1: Geistlicher Impuls (Pfr Hetzel)**

### **TOP 2: Vorstellung der Logo-Entwürfe**

Farbliche Zuordnung zu den einzelnen Pfarreien

Rot: St. Martin - roter Mantel von Martin

Blau: Obere Pfarre - blauer Mantel von Maria

Gold: Dom

Grün: St. Josef / Gaustadt Zimmermann wäre braun, freundlicher sei grün

#### **Logo 1**

ist an den Bamberger Osten angelehnt

kein christliches Symbol

+ Nähe zum Bbg Osten

-/- Nähe zu Bistumslogo

W= Westen und Berg und Tag

aber keine Gemeinschaft und keine christliche Kennung



#### **Logo 2**

ansprechend

ähnlich dem Katholikentag-Logo

+ dynamisch

+ Kreuz drin

+ gemeinschaftlich und offen

+ Name der Pfarre gut zu lesen

Spätere Ergänzungsinterpretation:

4 verschiedene Pfarreien mit Verbindung der christlichen Grundlage

Wegkreuzung

Wege die uns zusammenführen

Punkte / Felder, die auch offen nach außen sind



#### **Logo 3**

erinnert sehr an das Bistumslogo

erinnert an Weltjugendtagslogo



**Logo 4**

W= Westen und Berg und Tal-Symbolik  
Sehr streng, zu streng, zu klotzig



**Logo 5**

Etwas klarer  
wie Krankenhauslogo



**Logo 6**

sehr neutral  
elegant  
-/+ wie EKG  
gewisse Nähe zu Bbg. Osten wegen Farben  
drin steckt das W= Westen und Berg und Tag  
aber keine Gemeinschaft und keine christliche Kennung



Frage des weiteren Vorgehens: Wer trifft die Entscheidung? SBR oder PGRs?

**Beschluss :**

SBR wählt einen Favoriten und zwei Alternativen aus.  
SBR entscheidet im Oktober, aber alle PGRs sollen gefragt werden.  
ob sie mit dem vom SBR ausgewählten Favoriten einverstanden sind.  
Wenn nein, welches der 3 vorgeschlagenen Logos bevorzugt wird.  
Anmerkungen und Hinweise der PGRs sind erwünscht.  
SBR entscheidet sich für **Logo 2** als Favorit und wir schlagen dieses den PGRs und KVn vor.  
Alternativen: **Logo 1** und **Logo 6**

Begründung:

Gestaltung ist offen, gemeinschaftlich und dynamisch, mit christlicher Symbolik.  
Das Kreuz verbindet die 4 Gemeinden, kann eine Wegkreuzung sein, die zusammenführt.  
Nach außen ist das Logo offen, lädt ein dazu zu kommen.

Es findet sich die farbliche Zuordnung der Pfarreien wieder:

- Rot: St .Martin - roter Mantel von Martin
- Blau: Obere Pfarre - blauer Mantel von Maria
- Gold: Dom - Bischofskirche und Zentrum des Bistums
- Grün: St. Josef / Gaustadt

Die vier Felder geben zusätzlich die Möglichkeiten, für jede Gemeinde ein individuelles Logo zu bilden.

Alternativen:

**Logo 1**

BW - Nähe zum Bamberger Osten

**Logo 6**

Welle als Symbol für den Fluss mit Farben des Bamberger Ostens

Bitte Rückmeldungen der PGRs und der KVn an SBR-Vertreter oder schriftlich an den Vorstand.

Anmerkungen:

Monika: Logo 2 zu sehr Kindergarten

Barbara Göppner für Logo 2

### **TOP 3: Arbeitskreise**

#### **Namen? Wen ansprechen? Wie füllen?**

- AK Frau in der Kirche:  
läuft schon etwas, aber noch keine sichere Vernetzung
- AK Ökumene: keine Info, da Monika nicht da ist, Marion bietet Unterstützung an
- AK Kirche in der Stadt: (Stephanie Eckstein)  
Erstes Treffen, da waren 4 Mitgliedern aus St. Martin  
Erinnerung an schon stattgefundene Aktionen  
Neues Treffen 12.07.23 um 19 Uhr in St. Martin  
Erste Idee: Cafe in St. Martin, Suppenkirche
- AK Öffentlichkeitsarbeit  
Viele Themen, aber bisher keine Leute  
Pfarrbrief, Wirkung nach außen, Flyer /Plakatwand, Homepage  
nur Einzelinitiativen, daraus entsteht Frust

SBR-Vertreter mögen in den PGRs / Gemeinden für Mitglieder werben

Konsequent auf diese 4 AKs hinweisen, nachfragen, wer mitmachen würde.

Rückmeldungen an Ansprechpartner und SBR

#### **Anfragen:**

1.Vorschlag: einer gemeinsame Sitzung von SBR und PGRs einmal im Jahr (Pfr Hetzel)

Entscheidung vertagt auf die nächste Sitzung. Dann hat HA-Klausur stattgefunden

2. Anfrage: Von Andrea Schöppner, wo ist die Entwicklung neuer Perspektiven und neuer Wege? Diskussion vertagt

### **TOP 4: Infos aus Gemeinden / Gremien / Verbänden**

#### **Silvia Dorsch /Jugendamt**

neue Beschlussfassung, Jugendamtsmitarbeiter bleiben im Jugendamt und dem Jugendseelsorger unterstellt, trotzdem werden sie den Pfarrverbänden zugeteilt, genaue Vorgaben sollen erst Ende des Jahres vorliegen.

Jugendcafe „Immerhin“ wird zum 31.07. geschlossen, soll Haus der Jugend werden  
Jugendberatungsstelle wird in das Haus einziehen

#### **KAB Obere Pfarre:**

Ist leider überaltert, Veranstaltungen stehen fest

Werbung dafür bitte machen, Ankündigungen in der Regel über „Zeit und Ort“

#### **Gaustadt:**

ökumenischer GD an Pfingsten, vorbildliche Willkommenskultur in St. Matthäus  
Willkommensflyer entwickelt, mit Vorstellung der Kreise und Ansprechpartner  
Flyer im Anhang

Klarstellung:

Neuzugezogene werden gemeldet, internes Ansprechen und Anschreiben durch die Pfarrei ist weiterhin möglich

**Neuer pastoraler Mitarbeiter:** Georg Zametzer als Nachfolger von Sebastian König, der am 16.07.2023 veranschiedet wird St. Martin.

**Frauenpredigttag:** 22./23.07 2023

Doro Heger, Gabriel Delles und Bettina Haake-Weber: Obere Pfarre

Claudia Zellmann: St. Urban

Stephanie Eckstein: Bug

Katharina Lurz: VorabendGD Dom und Wildensorg

Constanze Seitz: Pfarrgottesdienst Dom

Eva Russwurm: Kapitelgottesdienst

St. Martin verschiebt sich auf 30.07, Person noch offen

da ein Sondergottesdienst der Arbeitnehmerpastoral

Stößel / Frauenbund: St. Josef / Gaustadt

Petra Einwich: St. Josef/Hain

**Werbung für Ausstellung:**

Frauen-Taten-Werke im Diözesanmuseum

Guter Podcast dazu

**Budget SBR:** Es gibt ein Budget für den SBR in Höhe von EUR600 / Jahr. Dieses ist für die Aufwendungen bei Sitzungen, Fahrtkosten etc. gedacht.

**Gesamtkirchengemeinde konstituiert:**

3 Bereiche

1. Kirchenverwaltungen Osten (Pfr. Wolf)

2. Kirchenverwaltungen Westen ( Pfr Hetzel)

3. Kindertagesstätten (Pfr. Wolf)

Gesamtkirchengemeinde in Bamberg, Fürth und Nürnberg besteht aus verschiedenen Seelsorgebereichen, ansonsten immer Gesamtkirchengemeinden identisch mit Seelsorgebereich

**Gemeinschaftliches Pfarrbüro ab 01.07.2023:**

Büro der Oberen Pfarre 5 Tage/Woche offen.

Bürozeiten der anderen Pfarrbüros sind dafür reduziert, aber unter der Nummer des Büros ist immer jemand erreichbar.

19.07.23 bis 21.07.23 findet die EDV-Umstellung statt.

Hoffnung auf Vereinfachung der Abläufe, evtl. aber kurzfristige Ausfälle

**Umzug des Pfarrbüros Obere Pfarre**

Am Dienstag 08.08.23 beginnt die Renovierung des Pfarrbüros, das Büro zieht für die Zeit des Umbaus in das Dohlus-Haus

Umbau soll innerhalb eines Jahres fertiggestellt werden

**Neuer Sitzungstermin**

Donnerstag 19.10.23 um 19:30 Uhr in Gaustadt

f.d.P

Barbara Bauer-Lieberth, Matthias Schwarzmann